



TSV QUELLENHAUPT E.V. 1910
BUDENZAUBER



Presseberichte und Ergebnisse



Mittwoch, 27.12.2023, ab 19:00 Uhr,
bis Samstag, 30.12.2023, in der
Sporthalle Bornhöved, Schulstraße 3



**Eisenacher
Bornhöved**
0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*



TSV QUELLENHAUPT E.V. 1910

BUDENZAUBER



TSV Quellenhaupt Bornhöved Pressemitteilung 26. Honda Cup



vom 27.12.2023 bis 30.12.2023

in Bornhöved, Sporthalle Schulstraße 3

Budenzauber beim 26. Honda Cup in Bornhöved

(LR) Auch in diesem Jahr rollt der Ball wieder in der Bornhöveder Sporthalle. Ab Mittwoch, 27.12.2023, 19:00 Uhr, beginnt der 26. Honda Cup, der erstmals 1997 ausgetragen wurde, mit der Gruppe CIVIC. Eine vorgeschaltete Qualifikationsrunde wie im Jubiläumsjahr wird es aus zeitlichen Gründen leider nicht geben. Donnerstag folgt ab 19:00 Uhr die Gruppe HR-V und am Freitag spielt dann ab 19:00 Uhr die Gruppe JAZZ. Am Samstag wird das Turnier ab 10:00 Uhr mit der Gruppe CR-V fortgesetzt. Weiter geht es dann um 14:00 Uhr mit der Zwischenrunde, für die sich die beiden besten Teams der vier Vorrunden-Gruppen qualifizieren. Danach folgen ab 16:37 Uhr in der Finalrunde zunächst die beiden Halbfinalspiele, ehe dann die beiden Verlierer im kleinen Finale um Platz drei spielen und anschließend die beiden Halbfinalgewinner versuchen werden, den Honda Cup 2023 für sich zu entscheiden.

Auch in diesem Jahr geht es wieder um Preisgelder in Höhe von insgesamt 1.400 €, gesponsert von der Firma Honda Eisenacher aus Bornhöved. Der Sieger erhält 650,00 €, der Zweite 400,00 €, der Dritte 200,00 € und der Vierte 150,00 €.

Der letztjährige Honda Cup-Gewinner SV Todesfelde ist leider nicht mit am Start. Dafür aber wieder der TUS Jevenstedt, der vor Beginn der Coronakrise den letzten Honda Cup im Dezember 2019 gewann.

Das Orga-Team von Dirk Ruckpaul hofft auf zahlreiches Erscheinen und viele interessante Gespräche rund um den Fußball in der Halle sowie im Sportlerheim und wünscht vier spannende und unterhaltsame Tage beim Budenzauber unter dem Hallendach in Bornhöved.

Lothar Rath, TSV-Press- und Öffentlichkeitsarbeit, 15.12.2023



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*

SZ vom 14.12.2023

Ansturm auf Startplätze beim Honda-Cup

26. Hallenfußball-Turnier in Bornhöved wird ohne Qualifikation gespielt - Ein wichtiges Team fehlt

VON JÜRGEN BRUMSHAGEN

BORNHÖVED. Das 25. Hallenfußballturnier des TSV Bornhöved endete mit einem Favoritensieg. Oberligist SV Todesfelde entschied vor einem Jahr das Finale des Honda-Cups gegen das stark besetzte Freizeitteam FC Kiris nach Neunmeterschießen für sich und strich stattliche 650 Euro als Siegprämie ein. Die 26. Auflage der Veranstaltung wird von Mittwoch bis Sonnabend, 27. bis 30. Dezember, in der Halle der Schule gespielt.

Die Begegnungen der vier Vorrundengruppen werden

an den ersten drei Turniertagen ab 19 Uhr sowie am Sonnabend ab 10 Uhr ausgetragen. Ab 14 Uhr geht der Honda-Cup mit der Zwischenrunde in die entscheidende Phase.

„Cupverteidiger SV Todesfelde hat nicht gemeldet“, bedauert Dirk Ruckpaul, wie Helmut Steffen und Ludwig Griese ein Mann der ersten Stunde im Organisationsteam des Honda-Cups. Viele andere Mannschaften wollten mitspielen. „Ich musste mehreren Klubs absagen, das Feld der 24 Teams war früh komplett“, erklärt Turnier-Organisator Ruckpaul. „Eine fünfte Vorrundengruppe können wir lei-



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*

der nicht aufmachen, dafür fehlt das Zeitfenster.“

Weil es viele Stimmen gab, den zweiten Weihnachtstag lieber mit der Familie als in der Sporthalle verbringen zu wollen, entfällt dieses Mal das Qualifikationsturnier für unterklassige Mannschaften. „Das ist schade, aber dieser Wettbewerb könnte schon im kommenden Jahr wieder aufleben“, betont Ruckpaul. „2024 können wir endlich einmal wieder am klassischen Termin von Freitag bis Sonntag spielen.“

Ruckpaul hofft, dass das Verbandsliga-Team der FSG Saxonia, in der der TSV Born-

höved mit dem TSV Wankendorf und dem SV Schmalensee gemeinsame Sache macht, beim Honda-Cup eine gute Rolle spielt. „Wenn das Heimteam weit kommt, ist das immer gut für die Stimmung in der Halle“, sagt Ruckpaul, lange Obmann der Elf und heute im Förderverein aktiv.

Es fällt ihm schwer, die Aussichten der Saxonen einzuschätzen. „Der Umbruch mit Harjas Ahluwalia als neuem Trainer und vielen jungen Spielern war schon erheblich, dazu kamen auch noch Verletzungen“, sagt Ruckpaul. Hallenfußball sei immer auch ein bisschen Glücksspiel. „Aber für die Punktrunde bin ich zuversichtlich. Wir werden die Punkte holen, die wir für den Klassenerhalt brauchen.“



Dirk Ruckpaul ist ein Mann der ersten Stunde beim Honda-Cup.

FOTO (ARCHIV) MARKUS WEBER

SZ vom 14.12.2023

IHR REDAKTEUR SEGEBERGER SPORT

JÜRGEN
BRUMSHAGEN
04551/904-67
sport@segeberger-
zeitung.de



1,90
EURO

REGIONALSPORT

Magazin im Norden



Bilanz:
Hürzeler und Bornemann
analysieren
St. Paulis Hinrunde



U-23 Chef
Carsten Nothenbach
im Interview:
„Insgesamt fehlte uns
Konstanz und Stabilität“



**Der HSV und
die Trainerfrage:**
Wie geht es weiter
für Tim Walter?



**Interview mit
Friedhelm Funkel:**
„Die 2. Bundesliga hat
gehalten, was sie
versprochen hat“

Fotos: im/Fluview/Graschul/Brenner



Nächste
Ausgabe am
11.01.2024

Nach fünf Siegen in Folge:

Holstein Kiel ist Herbstmeister



Die große Hinrunden-Bilanz:

Von der Regionalliga bis zur Kreisliga



**Eisenacher
Bornhöved**
0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*

26. Honda Cup:

Budenzauber in Bornhöved zum Jahresende

Auch in diesem Jahr rollt der Ball wieder in der Bornhöveder Sporthalle. Ab Mittwoch, 27.12.2023, 19:00 Uhr, beginnt der 26. Honda Cup, der erstmals 1997 ausgetragen wurde mit der Gruppe CIVIC.

Eine vorgeschaltete Qualifikationsrunde wie im Jubiläumsjahr wird es aus zeitlichen Gründen leider nicht geben. Donnerstag folgt ab 19:00 Uhr die Gruppe HR-V und am Freitag spielt dann ab 19:00 Uhr die Gruppe JAZZ. Am Samstag wird das Turnier ab 10:00 Uhr mit der Gruppe CR-V fortgesetzt. Weiter geht es dann um 14:00 Uhr mit der Zwischenrunde, für die sich die beiden besten Teams der vier Vorrundengruppen qualifizieren. Danach folgen ab 16:37 Uhr in der Finalrunde zu-

nächst die beiden Halbfinalspiele, ehe dann die beiden Verlierer im kleinen Finale um Platz drei spielen und anschließend die beiden Halbfinalgewinner versuchen werden, den Honda Cup 2023 für sich zu entscheiden. Auch in diesem Jahr geht es wieder um Preisgelder in Höhe von insgesamt 1.400 €, gesponsert von der Firma Honda Eisenacher aus Bornhöved. Der Sieger erhält 650,00 €, der Zweite 400,00 €, der Dritte 200,00 € und der Vierte 150,00 €. Der letztjährige Honda Cup-Gewinner SV Todesfelde ist leider nicht mit am Start. Dafür aber wieder der TuS Jovenstedt, der vor Beginn der Coronakrise den letzten Honda Cup im Dezember 2019 gewann. Das Orga-Team von Dirk Rackpaal hofft auf zahlreiches

Er erscheinen und viele interessante Gespräche rund um den Fußball in der Halle sowie im Sportlerheim und wünscht vier spannende und unterhaltsame Tage beim Budenzauber unter dem Hallendach in Bornhöved. Gastgeber FSG Saxonía startete mit drei Siegen perfekt in die Saison, konnte aber von den letzten elf Spielen nur noch ei-

ne Partie siegreich gestalten. Die Mannschaft vom Trainergespann Harjas „Olli“ Ahluwalia und Jürgen Muus überwintert in der Verbandsliga Ost auf dem 11. Platz und muss sich in der Rückrunde mächtig strecken, um noch die nötigen Punkte für den Klassenerhalt einzufahren. (Lothar Rath/ Olaf Wegerich)



Budenzauber

FSG Saxonía-Co-Trainer, Jürgen Muus:

„Viele springen nur so hoch wie nötig“

Hello Herr Muus, wie fällt Ihre sportliche Bilanz nach der Hinrunde aus?

Jürgen Muus: Wir haben einen beachtlichen Start hingelegt, aber in den letzten Spielen hat es dann nicht mehr gereicht. Im Idealfall sehe ich uns schon im Mittelfeld der Liga. In der Mannschaft steckt mehr Potential als wir derzeit zeigen. Die Ergebnisse waren oft an der Einstellung auf dem Platz und auf die Torgeform zurückzuführen. Davon kann ich mit zwei Jahren ein Lied singen. Viele springen nur so hoch wie nötig. Wir haben viele junge Spieler dazu bekommen, die es zu integrieren gilt. Anjänge haben wir als

Mannschaft überzeugt. Zuletzt gab es auch eine Kluft zwischen Alt und Jung. Wir werden weiterhin unser Bestes geben. Es gibt jetzt keine Alibis mehr für uns. Kein Gegner ist für uns ein Selbstgänger. Für uns geht es nur um den Klassenerhalt.

Welche Spieler sind jetzt aus Ihrer Sicht besonders gefordert und welche personalen Baustellen gibt es?

Jürgen Muus: Unser Torhüter Nico Hauer hatte eine sehr positive

Ausstrahlung und war wichtig mit seinen Kommandos. Seine Verletzung am Knie zieht sich weiterhin. Es gibt keine klare Diagnose. Florian Bruckschlägl war im Vorjahr bei uns der konstanteste Spieler. Aber er kommt aus einer Verletzung und bei ihm ist vom Kopf her eine gewisse Blockade leider noch vorhanden. Für mich ist er der Mann, der Akzente setzen kann, um die jungen Spieler zu führen. Auch Jonas Griese entwickelt sich überaus positiv als fester Baustein der Innenverteidigung. Er agiert gut mit den jungen, früher war er oft zu leise, jetzt entwickelt er sich zum Ledertyp. Von den jungen Spielern ist Paul Wittkahn sehr ambitioniert. Auch er kommt aus



Honda-Cup HC-Sieger 2022

einer Verletzung. Er ist einer von denen, die immer brennen und eine echte Bereicherung sind. Von denen bräuchten wir ein paar mehr. Auch Nick Guschakowski sähle ich dazu, der ebenfalls großes Potential hat. Er müsste noch mehr den Mund aufmachen, dann wäre er noch wertvoller für uns.

Wird es bei Ihnen im Kader zur Winterpause Veränderungen geben?

Jürgen Muus: Personell gibt es derzeit keine Aktivitäten.

(Olaf Wegerich)

Hüttmann GbR Inh. Timo, Karl und Reinhard Hüttmann
Kfz-Meisterbetrieb

• Reparaturen aller Art
• Unfallinstandsetzung
• Klimaservice
• Anhängerleih
• Reifenservice
• Inspektion
• Fahrzeughandel

Web: autoservice-huettmann.de

Fröhliche Feiertage & allzeit gute Fahrt!

E-Mail: huettmann-ghr@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 18:00 Uhr, Sa 8:00 - 14:00 Uhr

Alexander Weg 9 + 1a
24619 Bornhöved
Tel. 04323/383840
Fax 04323/384943

AUTO DIENST DE MAERBACH WEG 10/11

STEFAN CONRAD
Kfz-Meisterbetrieb

• Reparaturen aller Art
• Unfallinstandsetzung
• Klimasanlagenwartung/-desinfektion

• Reifenservice
• Dekra/AU

Jeden Montag Dekra-Prüfung von 13.00 - 14.30 Uhr

Arsenalstraße 10 • 24610 Trappenkamp • (04323) 45 78

Wir erwarten Sie
fröhlich
Willkommen
und helfen Ihnen
Lächeln

Honda-Cup startet nach dem Weihnachtsfest



Der Sieger der 25. Auflage des Honda-Cups hieß SV Todesfelde. Der Oberligist gehört nicht zu den Teilnehmern, wenn in Bornhöved ab Mittwoch der Hallenfußball rollt. Foto: hfr

Bornhöved (mq). Zum 26. Mal steigt in der Bornhöveder Sporthalle der Honda Cup. Das traditionelle Hallenfußballturnier wird mit der ersten Vorrundengruppe am **Mittwoch, 27. Dezember**, um 19 Uhr eröffnet. Am **Sonntag, 30. Dezember**, finden am frühen Abend die Finalspiele statt.

Gespielt wird um Preisgelder im Gesamtwert von 1.400 Euro, gestiftet von der Firma Honda Eisenacher aus Bornhöved. Allein der Sieger erhält 650 Euro. Nicht dabei ist Titelverteidiger SV Todesfelde.

In der Gruppe Civic spielen am **Mittwoch, 27. Dezember**: TSV Heiligenstedten, Türkischer SV Lübeck, All Stars TSV Wankendorf, FC Kiris, FSG Saxonica II und Eichholzer SV (ab 19 Uhr).

Gruppe H-RV am **Donnerstag, 28. Dezember**: TSV 05 Neumünster, SVT Bad Oldesloe, SV Schackendorf, TuS Rotenhof II, SFC Schnee und FSG Saxonie (ab 19 Uhr); Gruppe Jazz am **Freitag, 29. Dezember**: RW Kiebitzreihe, TSV Grabau, Suchsdorfer SV, SV Bokhorst, AKM Lübeck und SG Bornhöved Old Stars (ab 19 Uhr). Gruppe CR-V am **Sonntag, 30. Dezember**: SC Rapid Lübeck II, TuS Jevenstedt, MTV Dänischenhagen, TuS Tensfeld, SV Wasbek und FC Ahrensburg (ab 10 Uhr). Ab 14 Uhr wird am Sonntag die Zwischenrunde ausgespielt, danach folgen ab 16.37 Uhr die Halbfinals. Zum Abschluss spielen die Verlierer das kleine Finale aus, ehe das große Endspiel angepfiffen wird.



YouKick



News - Turniere

Budenzauber beim 26. Honda Cup in Bornhöved

von [Ismail Yesilyurt](#) 24. Dezember 2023

The poster features the TSV Quellenhaupt E.V. 1910 logo at the top left, a soccer ball, and the FSV Sakenida 1919 logo at the top right. The text 'TSV QUELLENHAUPT E.V. 1910' is written in blue, and 'BUDENZAUBER' is written in red. The Honda logo is repeated several times around the central text '26. HONDA CUP'. The dates 'vom 27.12. 2023 - 30.12.2023' and the location 'in Bornhöved, Schulstraße 3' are listed below. At the bottom, the Eisenacher Bornhöved logo is shown with the slogan 'mehr als nur ein Partner!' and the phone number '0 43 23 - 60 61'. A small footer at the very bottom reads '26. Honda Cup - 27.12. bis 30.12.2023 in Bornhöved - 14.12.2023 - Seite 1'.

Auch in diesem Jahr rollt der Ball wieder in der Bornhöveder Sporthalle. Ab Mittwoch, 27.12.2023, 19:00 Uhr, beginnt der 26. Honda Cup, der erstmals 1997 ausgetragen wurde, mit der Gruppe CIVIC. Eine vorgeschaltete Qualifikationsrunde wie im Jubiläumsjahr wird es aus zeitlichen Gründen leider nicht geben.

Samstag Zwischenrunde und Finalspiele

Donnerstag folgt ab 19:00 Uhr die Gruppe HR-V und am Freitag spielt dann ab 19:00 Uhr die Gruppe JAZZ. Am Samstag wird das Turnier ab 10:00 Uhr mit der Gruppe CR-V fortgesetzt. Weiter geht es dann um 14:00 Uhr mit der Zwischenrunde, für die sich die beiden besten Teams der vier Vorrundengruppen qualifizieren. Danach folgen ab 16:37 Uhr in der Finalrunde zunächst die beiden Halbfinalspiele, ehe dann die beiden Verlierer im kleinen Finale um Platz drei spielen und anschließend die beiden Halbfinalgewinner versuchen werden, den Honda Cup 2023 für sich zu entscheiden.

Preisgeld in Höhe von 1.400 €

Auch in diesem Jahr geht es wieder um Preisgelder in Höhe von insgesamt 1.400 €, gesponsert von der Firma Honda Eisenacher aus Bornhöved. Der Sieger erhält 650,00 €, der Zweite 400,00 €, der Dritte 200,00 € und der Vierte 150,00 €. Der letztjährige Honda Cup-Gewinner SV Todesfelde ist leider nicht mit am Start.

Todesfelde nicht dabei, aber Jevenstedt wieder

Dafür aber wieder der TUS Jevenstedt, der vor Beginn der Coronakrise den letzten Honda Cup im Dezember 2019 gewann. Das Orga-Team von Dirk Ruckpaul hofft auf zahlreiches Erscheinen und viele interessante Gespräche rund um den Fußball in der Halle sowie im Sportlerheim und wünscht vier spannende und unterhaltsame Tage beim Buzenzauber unter dem Hallendach in Bornhöved.

(Quelle: Lothar Rath, TSV-Press- und Öffentlichkeitsarbeit)

Hallenmagazin Honda Cup 2023



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*

Kieler Nachrichten

Quelle:

[Bornhöved: Startschuss für das 26. Hallenspektakel um den Honda-Cup \(kn-online.de\)](https://kn-online.de)

Bornhöved: Der Ball rollt beim 26. Hallenfußball-Spektakel um den Honda-Cup

Der 26. Honda-Cup des TSV Bornhöved eröffnet den Reigen der mehrtägigen Fußball-Hallenturniere im Kreis Segeberg. Neben dem Wanderpokal gibt es insgesamt 1400 Euro Preisgeld zu gewinnen.



Eine Szene aus 2019: Tobias Jantzen (re., FSG Saxonia) gegen Eugen Halili vom TSV Bordesholm.
© Quelle: Archiv/Sönke Ehlers



Jürgen Brumshagen

26.12.2023, 13:39 Uhr



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*

Kieler Nachrichten

Bornhöved. Der Honda-Cup des TSV Bornhöved gehört zu den Klassikern im Kreis Segeberg. Von Mittwoch bis Sonnabend wird in der Sporthalle der Sventana-Schule zum 26. Mal um die Trophäe gekickt. Mit einem Preisgeld von 1400 Euro, davon 650 Euro für den Gewinner, gehört der viertägige Wettbewerb zu den hoch dotierten Hallenfußball-Turnieren in Schleswig-Holstein.

Rekordsieger ist der TSV Wankendorf, der den Honda-Cup sechs Mal gewinnen konnte. Mittlerweile haben sich die Wankendorfer mit dem TSV Bornhöved und dem SV Schmalensee zur FSG Saxonia zusammengeschlossen. Gastgeber Bornhöved hechelte lange vergeblich dem Sieg beim eigenen Turnier hinterher. Im 23. Anlauf klappte es 2018, als SG Bornhöved/Schmalensee gewann das Team das Finale.

Freizeitkicker vom FC Kiris nach Finale im Vorjahr auf der Jagd nach dem nächsten Coup

Das 26. Turnier wird am Mittwoch um 19 Uhr mit der ersten von vier Vorrundenstaffeln gestartet. In der Gruppe Civic laufen der Türkische SV Lübeck, TSV Heiligenstedten, TSV Wankendorf Oldstars, FSG Saxonia II, Eichholzer SV und der FC Kiris auf. Die Kiris um ihren 31-jährigen Teamchef Florian Behrmann (SSC Phoenix Kisdorf) bestehen aus aktiven Vereinsfußballern und spielen als Kaltenkirchener Freizeitteam während der Hallensaison für einen guten Zweck.

Gleich bei der ersten Teilnahme am Honda-Cup preschten die Kiris vor zwölf Monaten ins Finale vor und gaben sich dort dem SV Todesfelde erst nach Neunmeterschießen mit 2:3 geschlagen. Das Oberliga-Spitzenteam vom SVT fehlt diesmal im Feld der 24 Mannschaften.

Zwischenrunde? Gastgeber FSG Saxonia rechnet sich gute Chancen aus

Die Verbandsligamannschaft der FSG Saxonia steigt am Donnerstag um 19 Uhr in den Honda-Cup ein. Staffelgegner sind TSV 05 Neumünster, SVT Bad Oldesloe, SV Schackendorf, SFC Schnee und TuS Rotenhof II. „Mein Tipp lautet, dass in dieser Gruppe Oldesloe, der Freizeit-Club Schnee und unsere Jungs die besten Chancen auf einen der beiden Plätze in der Zwischenrunde haben“, sagt Lothar Rath, rund um das Turnier verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit.

Am Freitag ab 19 Uhr und am Sonnabend ab 10 Uhr wird der Honda-Cup mit zwei weiteren Vorrundengruppen fortgesetzt. Die Zwischenrunde startet dann am Sonnabend um 14 Uhr.

KN



vom 26.12.2023



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*

MITTWOCH, 27. DEZEMBER 2023

Der Ball rollt beim 26. Honda-Cup

BORNHÖVED. Der Honda-Cup des TSV Bornhöved gehört zu den Klassikern im Kreis Segeberg. Von Mittwoch bis Sonnabend wird in der Sporthalle der Sventana-Schule zum 26. Mal um die Trophäe gekickt. Mit einem Preisgeld von 1400 Euro, davon 650 Euro für den Gewinner, gehört der viertägige Wettbewerb zu den hoch dotierten Hallenfußball-Turnieren in Schleswig-Holstein.

Rekordsieger ist der TSV Wankendorf, der den Honda-Cup sechs Mal gewinnen konnte. Mittlerweile haben sich die Wankendorfer mit dem TSV Bornhöved und dem SV Schmalensee zur FSG Saxonia zusammengeschlossen. Gastgeber Bornhöved hechelte lange vergeblich dem Sieg beim eigenen Turnier hinterher. Im 23. Anlauf klappte es 2018, als SG Bornhöved/Schmalensee gewann das Team das Finale.

Der nächste Coup für die Freizeitkicker des FC Kiris?

Das 26. Turnier wird am Mittwoch um 19 Uhr mit der ersten von vier Vorrundenstaffeln gestartet. In der Gruppe Civic laufen der Türkische SV Lübeck, TSV Heiligenstedten, TSV Wankendorf Oldstars, FSG Saxonia II, Eichholzer SV und der FC Kiris auf. Die Kiris um ihren 31-jährigen Teamchef Florian Behrmann (SSC Phoenix Kisdorf) bestehen aus aktiven Vereinsfußballern und spielen als Kaltenkirchener Freizeitteam während der Hallensaison für einen guten Zweck.

Gleich bei der ersten Teilnahme am Honda-Cup preschten die Kiris vor zwölf Monaten ins Finale vor und gaben sich dort dem SV Todesfelde erst nach Neunmeterschießen mit 2:3 geschlagen. Das Oberliga-Spitzen-Team vom SVT fehlt diesmal im Feld der 24 Mannschaften.

Die Verbandsligamannschaft der FSG Saxonia steigt am Donnerstag um 19 Uhr in den Honda-Cup ein. Staffelfegner sind TSV 05 Neumünster, SVT Bad Oldesloe, SV Schackendorf, SFC Schnee und TuS Rotenhof II.



Eine Szene aus 2019: Tobias Jantzen (re., FSG Saxonia) gegen Eugen Halli vom TSV Bordesholm. FOTO: SÖNKE EHLERS

„Mein Tipp lautet, dass in dieser Gruppe Oldesloe, der Freizeit-Club Schnee und unsere Jungs die besten Chancen auf einen der beiden Plätze in der Zwischenrunde haben“, sagt Lothar Rath, rund um das Turnier verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit.

Am Freitag ab 19 Uhr und am Sonnabend ab 10 Uhr wird der Honda-Cup mit zwei weiteren Vorrundengruppen fortgesetzt. Die Zwischenrunde startet dann am Sonnabend um 14 Uhr. *bru*



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*

-Plus Fußball in und um Neumünster

Titelverteidiger Todesfelde fehlt: 24 Teams ermitteln neuen Sieger beim Turnier in Bornhöved

Von Arne Schmuck | 27.12.2023, 09:01 Uhr



Schafften es im Vorjahr beim Turnier in Bornhöved in die Zwischenrunde: Lukas Kock (rechts) von der FSG Saxonia sowie Fabian-Malte Möller (links) und Robin Grell vom TuS Jevenstedt. Beide Teams zählen auch diesmal zum Favoritenkreis. FOTO: ANDRÉ SELL

Vier Tage lang wird an der Schulstraße der Nachfolger des nicht wieder an-tretenden Oberligisten gesucht. Der erste Anstoß erfolgt am 27. Dezember um 19 Uhr, das Finale soll am 30. Dezember um 17.19 angepfiffen werden.



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*



26. Honda Cup



Die Ergebnisse sind nachlesbar unter:



26. Honda Cup



Link zu Mein Turnierplan: [doc.pdf \(meinturnierplan.de\)](https://meinturnierplan.de/doc.pdf)



Bild oben: FSG Saxonia 2 - Foto: © LR

Bild unten: TSV Wankendorf Old Stars - Foto: © Sönke Ehlers



Gruppe CIVIC



Nr.	Beginn	Gr	Spiel		Ergebnis
1	27.12. 19:00	A	TSV Heiligenstedten	FSG Saxonia II	4 : 1
2	27.12. 19:13	A	FC Kiris	Eichholzer SV	2 : 0
3	27.12. 19:26	A	Türkischer SV Lübeck	TSV Wankendorf Old Sta	:
4	27.12. 19:39	A	FC Kiris	TSV Heiligenstedten	5 : 1
5	27.12. 19:52	A	TSV Wankendorf Old Sta	FSG Saxonia II	1 : 1
6	27.12. 20:05	A	Eichholzer SV	Türkischer SV Lübeck	3 : 5
7	27.12. 20:18	A	TSV Heiligenstedten	TSV Wankendorf Old Sta	3 : 3
8	27.12. 20:31	A	Türkischer SV Lübeck	FC Kiris	0 : 2
9	27.12. 20:44	A	FSG Saxonia II	Eichholzer SV	0 : 4
10	27.12. 20:57	A	Türkischer SV Lübeck	TSV Heiligenstedten	2 : 1
11	27.12. 21:10	A	Eichholzer SV	TSV Wankendorf Old Sta	4 : 3
12	27.12. 21:23	A	FC Kiris	FSG Saxonia II	5 : 1
13	27.12. 21:36	A	Eichholzer SV	TSV Heiligenstedten	2 : 4
14	27.12. 21:49	A	FSG Saxonia II	Türkischer SV Lübeck	0 : 1
15	27.12. 22:02	A	TSV Wankendorf Old Sta	FC Kiris	0 : 1

Gruppe Civic				
Pl	Teilnehmer	T	TD	Pkt
1.	FC Kiris	15 : 2	13	15:0
2.	Türkischer SV Lübeck	8 : 6	2	9:3
3.	TSV Heiligenstedten	13 : 13	0	7:7
4.	Eichholzer SV	13 : 14	-1	6:9
5.	TSV Wankendorf Old Stars	7 : 9	-2	2:8
6.	FSG Saxonia II	3 : 15	-12	1:13



26. Honda Cup



Foto: © LR

Aufregung am ersten Spieltag:

Im Spiel der Wankendorfer Old Stars gegen Türkischen SV Lübeck ging es heiß her, so dass das Spiel im Einvernehmen mit beiden Mannschaften abgebrochen und nicht gewertet wurde.

Bild unten: Spielszene aus dem Eröffnungsspiel TSV Heiligenstedten - FSG 2



Foto: © LR

Kieler Nachrichten

Hallenfußball: Turbulenter Auftakt beim Honda-Cup der FSG Saxonia

Quelle:

[Hallenfußball: Turbulenter Auftakt beim Honda-Cup der FSG Saxonia \(kn-online.de\)](https://www.kn-online.de)

26. Hallenturnier um den Honda-Cup

+ Turbulenter Auftakt: Ein Spielabbruch und die erste Torschützin



Madeline Gieseler (Eichholzer SV) geht eigentlich für den TSV Siems in der Frauen-Oberliga an den Start. Sie erzielte als erste Frau beim Honda-Cup ein Tor.

© Quelle: Sönke Ehlers



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*



26. Honda Cup



Segeberger Zeitung



16 SPORT IM KREIS SEGEBERG

FREITAG, 29. DEZEMBER 2023

Ein Abbruch und die erste Frau am Ball

26. Hallenfußballturnier der FSG Saxonia um den Honda-Cup mit turbulentem Auftakt

VON MARKUS BAUER

BORNHÖVED. Der Titelverteidiger SV Todesfelde fehlt bei der 26. Auflage des Hallenfußballturniers der FSG Saxonia um den Honda-Cup. Der Oberligist hatte sich bei der Jubiläumsausgabe des Wettbewerbs gegen den FC Kiris dank zweier Paraden von Keeper Fabian Landvoigt nach Neunmeterschießen durchsetzen können. Während die Todesfelder zwischen den Jahren pausieren, ist der letztjährige Finalgegner in der Sporthalle Bornhöved wieder am Start. Und das Freizeitteam bewies in seiner Vorrundengruppe, dass mit ihm auch in diesem Jahr zu rechnen sein wird. Mit fünf Siegen in fünf Partien stürmten die Kaltkirchener an die Spitze des Klassements.

Auf Rang zwei folgte der Türkische SV Lübeck, dessen Begegnung gegen die Oldboys vom TSV Wankendorf zwei Minuten vor dem Ende abgebrochen werden musste. „Leider ist diese Partie etwas eskaliert, woran beide Mannschaften nicht ganz unschuldig waren“, erklärte Dirk Ruckpaul aus der Turnierleitung. Die nahm das Resultat komplett aus der Wertung. „Beide Vereine haben diese Entscheidung akzeptiert, weil sie wohl gemerkt haben, dass ihr Verhalten nicht in Ordnung war“, vermutet Ruckpaul.

Dennoch reichte es für die Lübecker zum Einzug in die Zwischenrunde, die bis auf das Spiel gegen den FC Kiris in den anderen Partien siegreich geblieben waren. Ausgeschlossen sind hingegen der TSV Heiligenstedten, die



26. Honda Cup



Wankendorfer Oldies, die zweite Garnitur der FSG Saxonia und der Eichholzer SV.

Letzterer hatte für ein Novum in der 26-jährigen Geschichte des Bornhöveder Hallenturniers gesorgt. Erstmals wirkte mit Madeline Gieseler eine Frau beim Honda-Cup auf dem Parkett mit. Normalerweise kickt die 30-Jährige, die es bei der Wahl zur Schleswig-Holsteinischen Fußballerin des Jahres sechs Mal unter die Top drei geschafft hat, für den Oberligisten TSV Siems. „Sie hat sogar ein Tor erzielt“, sagte Ruckpaul.

Bis zum Sonnabend (ab 10 Uhr) spielen die insgesamt 24 Mannschaften um 1400 Euro Preisgeld. Der Gewinner, der am Finaltag gegen 18 Uhr gekürt wird, streicht alleine 650 Euro ein.



Kevin Benner (links) und der FC Kiris setzten sich beim 26. Honda-Cup in Bornhöved gegen Sebastian Brüggmann und die FSG Saxonia II.

FOTO: SÖNKE EHLERS



Madeline Gieseler war als erste Frau im Männerteam bei dem 26. Honda Cup mit von der Partie!

Foto: Sönke Ehlers

Gruppe HR-V



Nr.	Beginn	Gr	Spiel		Ergebnis
16	28.12. 19:00	B	TSV 05 Neumünster	SFC Schnee	0 : 4
17	28.12. 19:13	B	TUS Rotenhof II	FSG Saxonia	0 : 1
18	28.12. 19:26	B	SVT Bad Oldesloe	SV Schackendorf	5 : 2
19	28.12. 19:39	B	TUS Rotenhof II	TSV 05 Neumünster	2 : 2
20	28.12. 19:52	B	SV Schackendorf	SFC Schnee	2 : 5
21	28.12. 20:05	B	FSG Saxonia	SVT Bad Oldesloe	2 : 2
22	28.12. 20:18	B	TSV 05 Neumünster	SV Schackendorf	0 : 6
23	28.12. 20:31	B	SVT Bad Oldesloe	TUS Rotenhof II	5 : 0
24	28.12. 20:44	B	SFC Schnee	FSG Saxonia	1 : 3
25	28.12. 20:57	B	SVT Bad Oldesloe	TSV 05 Neumünster	7 : 0
26	28.12. 21:10	B	FSG Saxonia	SV Schackendorf	1 : 0
27	28.12. 21:23	B	TUS Rotenhof II	SFC Schnee	0 : 3
28	28.12. 21:36	B	FSG Saxonia	TSV 05 Neumünster	2 : 0
29	28.12. 21:49	B	SFC Schnee	SVT Bad Oldesloe	3 : 4
30	28.12. 22:02	B	SV Schackendorf	TUS Rotenhof II	3 : 1

HR-V				
Pl	Teilnehmer	T	TD	Pkt
1.	SVT Bad Oldesloe	23 : 7	16	13:1
2.	FSG Saxonia	9 : 3	6	13:1
3.	SFC Schnee	16 : 9	7	9:6
4.	SV Schackendorf	13 : 12	1	6:9
5.	TUS Rotenhof II	3 : 14	-11	1:13
6.	TSV 05 Neumünster	2 : 21	-19	1:13



26. Honda Cup



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*



Fotos: © LR



Gruppe JAZZ

Nr.	Beginn	Gr	Spiel		Ergebnis
31	29.12. 19:00	C	RW Kiebitzreihe	VFR Neumünster II	1 : 0
32	29.12. 19:13	C	SV Bokhorst	SG Bornhöved Old Stars	0 : 4
33	29.12. 19:26	C	TSV Grabau	Suchsdorfer SV	0 : 2
34	29.12. 19:39	C	SV Bokhorst	RW Kiebitzreihe	1 : 5
35	29.12. 19:52	C	Suchsdorfer SV	VFR Neumünster II	5 : 1
36	29.12. 20:05	C	SG Bornhöved Old Stars	TSV Grabau	3 : 0
37	29.12. 20:18	C	RW Kiebitzreihe	Suchsdorfer SV	1 : 4
38	29.12. 20:31	C	TSV Grabau	SV Bokhorst	1 : 3
39	29.12. 20:44	C	VFR Neumünster II	SG Bornhöved Old Stars	1 : 2
40	29.12. 20:57	C	TSV Grabau	RW Kiebitzreihe	1 : 8
41	29.12. 21:10	C	SG Bornhöved Old Stars	Suchsdorfer SV	4 : 2
42	29.12. 21:23	C	SV Bokhorst	VFR Neumünster II	3 : 2
43	29.12. 21:36	C	SG Bornhöved Old Stars	RW Kiebitzreihe	3 : 1
44	29.12. 21:49	C	VFR Neumünster II	TSV Grabau	5 : 2
45	29.12. 22:02	C	Suchsdorfer SV	SV Bokhorst	0 : 0

Jazz				
Pl	Teilnehmer	T	TD	Pkt
1.	SG Bornhöved Old Stars	16 : 4	12	15:0
2.	Suchsdorfer SV	13 : 6	7	10:4
3.	RW Kiebitzreihe	16 : 9	7	9:6
4.	SV Bokhorst	7 : 12	-5	7:7
5.	VFR Neumünster II	9 : 13	-4	3:12
6.	TSV Grabau	4 : 21	-17	0:15



26. Honda Cup



SG Bornhöved Old Stars wurden von Trainer Ralf Hartmann gecoacht



Fotos: © Sönke Ehlers (o.) und © LR (u.)



Gruppe CR-V

Nr.	Beginn	Gr	Spiel		Ergebnis
46	30.12. 10:00	D	SC Rapid Lübeck II	SV Wasbek	3 : 0
47	30.12. 10:13	D	TUS Tensfeld	FC Ahrensburg	4 : 2
48	30.12. 10:26	D	TUS Jevenstedt	MTV Dänischenhagen	2 : 0
49	30.12. 10:39	D	TUS Tensfeld	SC Rapid Lübeck II	1 : 2
50	30.12. 10:52	D	MTV Dänischenhagen	SV Wasbek	3 : 2
51	30.12. 11:05	D	FC Ahrensburg	TUS Jevenstedt	1 : 4
52	30.12. 11:18	D	SC Rapid Lübeck II	MTV Dänischenhagen	0 : 3
53	30.12. 11:31	D	TUS Jevenstedt	TUS Tensfeld	3 : 3
54	30.12. 11:44	D	SV Wasbek	FC Ahrensburg	1 : 2
55	30.12. 11:57	D	TUS Jevenstedt	SC Rapid Lübeck II	1 : 1
56	30.12. 12:10	D	FC Ahrensburg	MTV Dänischenhagen	1 : 4
57	30.12. 12:23	D	TUS Tensfeld	SV Wasbek	1 : 1
58	30.12. 12:36	D	FC Ahrensburg	SC Rapid Lübeck II	4 : 3
59	30.12. 12:49	D	SV Wasbek	TUS Jevenstedt	1 : 3
60	30.12. 13:02	D	MTV Dänischenhagen	TUS Tensfeld	1 : 2

CR- V				
Pl	Teilnehmer	T	TD	Pkt
1.	TUS Jevenstedt	13 : 6	7	11:2
2.	MTV Dänischenhagen	11 : 7	4	9:6
3.	TUS Tensfeld	11 : 9	2	8:5
4.	SC Rapid Lübeck II	9 : 9	0	7:7
5.	FC Ahrensburg	10 : 16	-6	6:9
6.	SV Wasbek	5 : 12	-7	1:13



26. Honda Cup



Zwischenrunde Honda Cup 2023

Gruppe A	
1	FC Kiris
2	MTV Dänischenhagen 
3	SG Bornhöved Old Stars 
4	FSG Saxonia 

Gruppe B	
5	SVT Bad Oldesloe 
6	Suchsdorfer SV 
7	TUS Jevenstedt 
8	Türkischer SV Lübeck 

Nr.	Beginn	Gr	Spiel		Ergebnis
1	14:00	A	MTV Dänischenhagen	FSG Saxonia	0 : 2
2	14:12	B	Suchsdorfer SV	Türkischer SV Lübeck	2 : 2
3	14:24	A	FC Kiris	SG Bornhöved Old Stars	7 : 0
4	14:36	B	SVT Bad Oldesloe	TUS Jevenstedt	2 : 0
5	14:48	A	MTV Dänischenhagen	FC Kiris	0 : 2
6	15:00	B	Suchsdorfer SV	SVT Bad Oldesloe	2 : 3
7	15:12	A	SG Bornhöved Old Stars	FSG Saxonia	0 : 2
8	15:24	B	TUS Jevenstedt	Türkischer SV Lübeck	3 : 1
9	15:36	A	FSG Saxonia	FC Kiris	0 : 2
10	15:48	B	Türkischer SV Lübeck	SVT Bad Oldesloe	2 : 5
11	16:00	A	SG Bornhöved Old Stars	MTV Dänischenhagen	2 : 3
12	16:12	B	TUS Jevenstedt	Suchsdorfer SV	0 : 1

Gruppe A				
Pl	Teilnehmer	T	TD	Pkt
1.	FC Kiris	11 : 0	11	9:0
2.	FSG Saxonia	4 : 2	2	6:3
3.	MTV Dänischenhagen	3 : 6	-3	3:6
4.	SG Bornhöved Old Stars	2 : 12	-10	0:9

Gruppe B				
Pl	Teilnehmer	T	TD	Pkt
1.	SVT Bad Oldesloe	10 : 4	6	9:0
2.	Suchsdorfer SV	5 : 5	0	4:4
3.	TUS Jevenstedt	3 : 4	-1	3:6
4.	Türkischer SV Lübeck	5 : 10	-5	1:7



26. Honda Cup



Finalrunde

Nr.	Beginn	Spiel		Ergebnis	n.	Vn.	E.
2. Halbfinale							
13	16:37	1. Gruppe A FC Kiris	2. Gruppe B Suchsdorfer SV	2 : 1			
1. Halbfinale							
14	16:51	2. Gruppe A FSG Saxonía	1. Gruppe B SVT Bad Oldesloe	1 : 4			
Spiel um 3. Platz							
15	17:05	Verlierer 1. Halbfinale FSG Saxonía	Verlierer 2. Halbfinale Suchsdorfer SV	1 : 0			
Finale							
16	17:19	Gewinner 1. Halbfinale SVT Bad Oldesloe	Gewinner 2. Halbfinale FC Kiris	4 : 3			

Endergebnis 26. Honda Cup 2023

Pl	Teilnehmer
1.	SVT Bad Oldesloe
2.	FC Kiris
3.	FSG Saxonía
4.	Suchsdorfer SV



26. Honda Cup



Alles auf einen Blick:

Kurzbericht zum 26. Honda Cup vom 27.12. bis zum 30.12.2023

(LR) Am Mittwoch startete der 26. Honda Cup in der Bornhöveder Sporthalle. Den Orga-Verantwortlichen um Dirk Ruckpaul gelang es wieder einmal, ganz schnell ein erlesenes Feld mit 24 Mannschaften zusammen zu bekommen. In diesem Jahr musste die vorgeschaltete Qualifikationsrunde für untere Mannschaften, bei der sich die siegreiche Mannschaft als 24. Mannschaft für die Vorrunde qualifiziert, aus terminlichen Gründen leider ausfallen.

In der Gruppe CIVIC setzte sich der letztjährige Finalist, die Freizeittruppe FC KIRIS aus Kaltenkirchen, die aus Fußballern aus verschiedenen Vereinen besteht, die die Fußballwinterpause nutzen, um Geld für wohltätige Zwecke zu er-spielen, souverän vor dem Türkischen SV Lübeck durch.

Am Donnerstag ließen dann der SVT Bad Oldesloe und der Gastgeber, die FSG Saxonia, die im direkten Aufeinander-treffen 2:2 spielten, in der Gruppe HR-V nichts anbrennen und setzten sich in den Gruppenspielen problemlos durch. Einen Tag später zeigten dann die SG Bornhöved Old Stars, die von Trainer Ralf Hartmann an der Seitenlinie gecoacht wurden, dass sie das Fußballspielen nicht verlernt haben. Mit fünf Siegen schafften sie zusammen mit dem Suchsdorfer SV aus Kiel den Einzug in die Zwischenrunde.

In der Gruppe CR-V, die heute ab 10:00 Uhr spielte, setzte sich Landesligist TUS Jevenstedt, die den 24. Honda Cup im Jahre 2019 vor der coronabedingten Pause gewannen, vor dem Verbandsligisten MTV Dänischenhagen souverän durch.

Am heutigen Nachmittag ging es dann in zwei Gruppen in die Zwischenrunde. In der Gruppe A lief es für die FSG Saxonia in den ersten beiden Spielen mit zwei Siegen gut. Dann gab es gegen den favorisierten FC KIRIS jedoch eine 0:2-Niederlage. Dennoch reichte es für die FSG zusammen mit dem FC KIRIS für die Finalrunde. In der Gruppe B zeigte der SVT Bad Oldesloe gleich im ersten Spiel seine Stärke und gewann gegen den TUS Jevenstedt, der gerne wieder im Finale gestanden hätte, mit 2:0. Auch im entscheidenden Spiel gegen den Suchsdorfer SV konnten sich die Jevenstedter nicht durchsetzen und verloren mit 0:1, so dass der Kieler Kreisligist aus Suchsdorf als Zweiter in die Finalrunde einzog.

Dort wartete der FC KIRIS, der mit 1:0 in Führung ging, dann aber kurz vor dem Abpfiff noch das 1:1 kassierte, aber mit dem nötigen Quäntchen Glück im Abschluss kurz vor dem Abpfiff noch den 2:1-Siegtreffer erzielte und damit als erster Finalist feststand.

In der zweiten Begegnung wollte die Heimelf der FSG Saxonia mit Unterstützung der Tribüne nachlegen. Doch der SVT Bad Oldesloe zeigte sich spielerisch stärker und ging dank der Hilfe der FSG-Defensive mit 1:0 in Führung. Auch wenn die FSG kurz danach zwar noch ausgleichen konnte, reichte es am Ende nicht, denn die Oldesloer legten noch drei Treffer zum 4:1 nach und erreichten damit auch das Finale.

Im kleinen Finale um Platz drei trafen dann der Suchsdorfer SV und die FSG Saxonia aufeinander, dass die Heimelf durch das Tor von Nicolai Steffen für sich entschied und dafür bei der anschließenden Siegerehrung den Scheck über 200,00 Euro bekam, während die Suchsdorfer mit 150,00 Euro nach Kiel zurück fuhren.

Im diesjährigen Finale zwischen dem SVT Bad Oldesloe und dem FC KIRIS wollten beide Teams den Sieg einfahren. Bereits nach zwei Minuten gingen die Oldesloer mit 1:0 in Führung. Der FC hingegen brauchte ein wenig, um ins Spiel zu kommen, konnte aber dann ausgleichen, ehe der SVT nach sieben Minuten zunächst wieder mit 2:1 in Führung ging, danach aber aufgrund einer schlechten Abwehrleistung den Ausgleich ermöglichten und in der neunten Spielminute erneut wieder mit 3:2 in Führung gingen. Auch diese Führung hielt nur knapp eine Minute, denn der FC glich kurz vor dem Abpfiff noch zum 3:3 aus. Davon ließ sich der SVT Bad Oldesloe aber nicht beeindrucken und legte kurz vor dem Abpfiff zum 4:3 nach. Damit stand der neue Honda Cup-Sieger, der insgesamt gesehen verdient gewann, fest.

Bericht: Lothar Rath, FSG-Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 30.12.2023



26. Honda Cup



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*



Die Preise für die ersten vier Mannschaften

Sparkasse Südholstein

sechshundert fünfzig —
Betrag in Buchstaben
an 1. Platz 26. Honda Cup
oder Überbringer

Währung	Betrag
€	650,-

Bornhöved
Ort
30.12.2023
Datum

Honda Cup-Team
Unterschrift

Sparkasse Südholstein

vierhundert —
Betrag in Buchstaben
an 2. Platz 26. Honda Cup
oder Überbringer

Währung	Betrag
€	400,-

Bornhöved
Ort
30.12.2023
Datum

Honda Cup-Team
Unterschrift

Sparkasse Südholstein

Zweihundert —
Betrag in Buchstaben
an 3. Platz 26. Honda Cup
oder Überbringer

Währung	Betrag
€	200,-

Bornhöved
Ort
30.12.2023
Datum

Honda Cup-Team
Unterschrift

Sparkasse Südholstein

ein hundred fünfzig —
Betrag in Buchstaben
an 4. Platz 26. Honda Cup
oder Überbringer

Währung	Betrag
€	150,-

Bornhöved
Ort
30.12.2023
Datum

Honda Cup-Team
Unterschrift



26. Honda Cup



SV Türkspor Bad Oldesloe gewinnt den 26. Honda Cup



**Das erfolgreiche Team aus Bad Oldesloe
in Jubelpose!**



26. Honda Cup



Holger Heisch (re.) von Sponsor Eisenacher Bornhöved überreicht zunächst den Siegerscheck in Höhe von 650,00 Euro an den Teamkapitän des SVT. Anschließend übergab Amtsvorsteherin Frau Dr. Klüver den Siegerpokal. Für den SVT Bad Oldesloe war es bereits der zweite Turniersieg an diesem Wochenende, denn sie gewannen bereits am Freitagnachmittag den Confima-Cup light des FC Dornbreite.

Herzlichen Glückwunsch, Männer! Bis zum nächsten Jahr!



26. Honda Cup



FC KIRIS holt als Zweiter 400,00 Euro für einen guten Zweck!



Foto: © LR

Nach der Scheckübergabe an den Teamkapitän des FC KIRIS, einer Freizeitmansschaft aus Kaltenkirchen, die mit erfahrenen fußballern in der Winterpause für den guten Zweck spielt, durch Holger Heisch übergibt der FC-Teamkapitän die erspielten 400,00 Euro für den zweiten Platz an Cheforganisator Dirk Ruckpaul den Betrag, der dem Team Doppelpass gespendet werden soll. Wir alle sagen „DANKE“!



26. Honda Cup



Platz drei und 200,00 Euro für die Heimelf



Foto: © LR

Tobias Jantzen (li.) und Nicolai Steffen (re.) nehmen den Scheck von Holger Heisch, der letztmalig die Siegerehrung für den Sponsor übernimmt, entgegen.

Danke, Holger, für die vielen Jahre der Unterstützung!



26. Honda Cup



Platz drei für die FSG Saxonia!



Foto: © LR

Das Team des Veranstalters erreichte in der Zwischenrunde als Tabellenzweiter das Halbfinale. Dort unterlag die FSG Saxonia zunächst dem späteren Turniersieger SVT Bad Oldesloe mit 1:4, setzte sich dann aber im kleinen Finale durch das Tor von Nico Steffen mit 1:0 gegen den Suchsdorfer SV durch und sicherte sich so den mit 200,00 Euro dotierten dritten Platz.

Foto: © LR

HONDA



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*



26. Honda Cup



Die FSG Saxonia bedankt sich bei ihren Fans für die Unterstützung - Fotos: © LR





26. Honda Cup



Foto: © LR

**Übergabe des Schecks für den Vierten, den Suchsdorfer SV.
Nochmals vielen, vielen Dank, Holger, für Eurer Engagement
für den Fußball in und um Bornhöved!**



26. Honda Cup



Lenny Glissmann, FC KIRIS, bester Torschütze



Foto: © LR

Der Vorsitzende des Kreisfußballverbandes Segeberg, Herbert Bornhöft, übernahm die Ehrung des Torschützenkönigs des heutigen Tages und übergab dem sechsfachen Torschützen Lenny Glissmann, FC KIRIS, der aktiv bei Altona 93 in der Oberliga spielt, die Torjägerkanone. Herzlichen Glückwunsch auch von uns, Lenny!



26. Honda Cup



Hendrik Rabe, FC KIRIS, bester Torwart



Foto: © LR

**Hendrik Rabe vom FC KIRIS,
der beim SC Viktoria Hamburg in der Oberliga spielt,
erhielt von Bornhöveds Bürgermeister Hans Georg Kruse
den Pokal als bester Torwart des Turniers.
Herzlichen Glückwunsch auch von uns, Hendrik!**



**Eisenacher
Bornhöved
0 43 23 - 60 61**

*mehr als nur
ein Partner!*



26. Honda Cup



Der 26. Honda Cup im Rückblick

Bericht von Dirk Ruckpaul



Foto: © LR

Für den 26. Honda Cup können wir insgesamt ein positives Fazit ziehen. Zunächst aber bedanken wir uns bei Holger Heisch und seiner Frau Gudrun Eisenacher-Heisch von unserem Hauptsponsor Honda Eisenacher recht herzlich für 26 Jahre Treue und Unterstützung, denn dies war die letzte Siegerehrung, die Holger Heisch verantwortlich durchführte, weil die Inhaber des Autohauses wechseln.

Das Interesse der Vereine, an unserem Hallenevent teilzunehmen, war groß und so waren die 24 Startplätze nach dem Verschicken der Einladung relativ schnell ausgebucht. Auch das Zuschauerinteresse war während der vier Tage Budenzauber in Bornhöved ungebrochen, so dass die Halle an allen Turniertagen immer gut gefüllt war.

Die teilnehmenden Mannschaften zeigen tollen Hallenfußball, der immer mehr an Dynamik zunimmt und vielleicht es dadurch in einigen Spielen doch überhart zugeht. Ein Wehrmutstropfen waren sicherlich einige schwerere Verletzte, denen wir eine schnelle Genesung wünschen. Dazu gehörte leider auch Fredrik Paul Witthohn von der FSG Saxonia, der sich schwer am Knie verletzte und genau wie ein Spieler des SV Wasbek mit dem Krankenwagen ins Krankenhaus zur Untersuchung gebracht werden musste. Die genaue Diagnose bei Paul wird allerdings erst im Laufe dieser Woche feststehen.

Mit dem Verbandsligisten SVT Bad Oldesloe hat ein Team verdient gewonnen, was keiner richtig auf dem Zettel hatte, zumal die Freizeitfußballer des FC Kiris nach dem zweiten Platz im letzten Jahr eine überlegene Vor- und Zwischenrunde spielten und die 3:4-Niederlage im Finale doch etwas überraschend kam.

Das Abschneiden der FSG Saxonia mit dem dritten Platz ist gerade auch aufgrund einiger Ausfälle sehr positiv zu erwähnen.

Den Fairnesspokal dem Spieler Mazlum Yoksul vom SC Rapid Lübeck aufgrund einer ungewöhnlichen, fairen Geste zu überreichen, war mir persönlich ein Bedürfnis.

Wir haben von vielen Teilnehmern, Zuschauern und Verantwortlichen der Vereine als positives Feedback viel Lob und Anerkennung für das Turnier bekommen. Das gibt uns die Kraft, auch den 27. Honda Cup in Angriff zu nehmen, zumal wir auch von den beiden neuen Inhabern des Honda Autohauses, Marcel Relitz und Yama Karimi, gleich nach der Siegerehrung die Sponsoring-Zusage für 2024 bekommen haben. Aktuell planen wir, den 27. Honda Cup von Donnerstag, 27.12.2024, bis zum Sonntag, 29.12.2024, durchzuführen.

Das setzt allerdings auch das tolle Engagement der vielen Helfer voraus, bei denen wir uns auch auf diesem Wege vorab herzlich bedanken und das auch nochmal bei einem gemeinsamen Helferessen tun werden. Gleichzeitig bedanken wir uns für tolle Berichterstattung in Presse und allen Social-Media-Kanälen und freuen uns schon auf den 27. Honda Cup.

Honda Eisenacher



*mehr als nur
ein Partner!*



26. Honda Cup



Kieler Nachrichten

Link: [SVT Bad Oldesloe gewinnt Hallenturnier der FSG Saxonia um Honda-Cup \(kn-online.de\)](https://kn-online.de)

Hallenfußball

+ SVT Bad Oldesloe triumphiert bei 26. Honda-Cup der FSG Saxonia in Bornhöved



SVT Bad Oldesloe gewinnt den 26. Honda-Cup in Bornhöved. Im Endspiel bezwang der Verbandsligist das Freizeitteam des FC Kiris mit 4:3.

© Quelle: Sönke Ehlers

Der SVT Bad Oldesloe hat das 26. Hallenfußballturnier der FSG Saxonia um den Honda-Cup für sich entschieden. Der Verbandsligist setzte sich im Finale gegen den FC KIRIS knapp mit 4:3 durch!



26. Honda Cup



Lübecker Nachrichten

Link zum Artikel:

[Zwei Turniersiege an einem Wochenende: SVT Bad Oldesloe holt Honda-Cup \(In-online.de\)](#)

Honda-Cup Finaltag

Zwei Turniersiege an einem Wochenende: SVT Bad Oldesloe holt den Honda-Cup



Amtsvorsteherin Beatrix Klüber mit der Pokalübergabe an Turniersieger SVT Bad Oldesloe

© Quelle: Lothar Rath / hfr

Der SVT Bad Oldesloe hatte bereits am Freitagnachmittag den Confima-Cup light des FC Dornbreite gewinnen können – nun folgte ein weiterer Turniersieg bei der FSG Saxonia

Max Lübeck - 30.12.2023, 23:42 Uhr

Bornhöved. Der SVT Bad Oldesloe gewinnt den 26. Honda-Cup der FSG Saxonia! Im Finalturnier am Samstagnachmittag setzte sich die Mannschaft von Trainer Patrick Matysik gegen den FC KIRIS knapp mit 4:3 durch!



26. Honda Cup



LN

Lübecker Nachrichten

LN

SVT Bad Oldesloe schon am Freitag in der Hansehalle erfolgreich

Nur einen Tag nach dem Gewinn des Confima-Cup light, welcher am vergangenen Freitag in der Lübecker Hansehalle stattgefunden hat, sollte auch beim Honda-Cup in Bornhöved der spätere Turnier-Champion der SVT Bad Oldesloe sein. Der SVT Bad Oldesloe setzte sich dabei erst in einer Zwischenrunde und anschließend auch in den K.o.-Spielen eindrucksvoll durch.

Honda-Cup startete am Mittwoch – Finaltag am Samstag

Bereits am Mittwoch startete die 26. Auflage des Honda-Cups, welcher in der Sporthalle in Bornhöved ausgetragen wurde. In mehreren Gruppenphasen qualifizierten sich die jeweils besten und zweitbesten Teams für die Zwischenrunde, welche an diesem Samstag absolviert wurde. In zwei Vierergruppen wurden die vier Halbfinalisten ermittelt.

FC KIRIS und SVT Bad Oldesloe mit Gruppensiegen

In der Gruppe A setzte sich der FC KIRIS mit 9 Punkten vor der Zweitplatzierten FSG Saxonia durch. In der Gruppe B konnte der SVT Bad Oldesloe an seine starken Performances in der Halle anknüpfen und alle drei Gruppenspiele für sich entscheiden. Auf dem zweiten Platz der Gruppe B landete der Suchsdorfer SV.

Gastgeber FSG Saxonia belohnt sich mit Platz 3

In den anstehenden Halbfinalspielen setzte sich schließlich der FC KIRIS – Gruppenerster der A-Gruppe – knapp mit 2:1 gegen den Suchsdorfer SV durch. Im zweiten Halbfinale gewann der spätere Turniersieger aus Oldesloe deutlich mit 4:1 gegen den Gastgeber der FSG Saxonia. Immerhin reichte es für den Gastgeber für einen Podestplatz, indem man sein Spiel um Platz 3 mit 1:0 gegen den Suchsdorfer SV für sich entscheiden konnte.

Torspektakel im Finale – SVT Bad Oldesloe gewinnt 26. Honda-Cup

Im großen Finale des Honda-Cups standen sich mit dem SVT Bad Oldesloe und dem FC KIRIS zwei absolute Top-Hallenteams gegenüber. In einem wahren Torspektakel setzte sich der SVT am Ende knapp mit 4:3 durch – und durfte den Siegerpokal von Amtsvorsteherin Beatrix Klüber entgegennehmen.

Pressesprecher Lothar Rath mit positivem Fazit

„Auch in diesem Jahr gelang es dem Organisationsteam um Dirk Ruckpaul wieder einmal, ein erlesenes Teilnehmerfeld aus 24 Mannschaften zusammenzustellen. Hinter uns liegen vier tolle Turniertage“, erklärt FSG-Pressesprecher Lothar Rath abschließend gegenüber den LN. - LN



Anstoß zum Halbfinalspiel FSG Saxonia - FC KIRIS - © LR



26. Honda Cup



Turniere

Überraschungssieger beim Honda-Cup 2023: SVT Bad Oldesloe von Olaf Wegerich 1. Januar 2024 -

Link: <https://youkick.de/ueberraschungssieger-beim-honda-cup-2023-svt-bad-oldesloe/>



Tim Wedemeyer (Mitte, Saxonia) gegen Arbnor Mustafa (li.) und Arber Selimi (SVT Bad Oldesloe) (li.) Tobias Jantzen (li., FSG Saxonia) gegen Jonas Borreck (SVT Bad Oldesloe) (u.).

© 2023 Olaf Wegerich



„Das waren vier tolle Tage. Der Stellenwert vor Corona war viel niedriger. Da mussten wir um die Teilnehmer ringen. Nach Corona haben wir einen großen Zulauf. Wir mussten sogar einigen Mannschaften absagen. Das Interesse ist riesig. Wir hätten sogar eine fünfte Gruppe spielen können, aber das hätten wir zeitlich nicht hinbekommen“, erzählte Dirk Ruckpaul, der die Mammutaufgabe mit dem viertägigen Honda-Cup 2023 in der Sporthalle in Bornhöved zusammen mit Oliver Schürmann und Helmut Steffen souverän stemmte. Wie in den letzten Jahren herrschte an allen Tagen in der gut gefüllten Halle eine tolle Stimmung. Auch wenn in der Vorrundengruppe CIVIC am Mittwoch die Partie des Türkischen SV Lübeck gegen die TSV Wankendorf Old Stars abgebrochen werden musste aufgrund aufkochender Emotionen auf beiden Seiten. Das Ergebnis dieses Spiels wurde aus der Wertung genommen.

Gegen 18 Uhr stand dann mit dem SV Türkspor Bad Oldesloe eine nicht erwartete Mannschaft aus dem 24-er Teilnehmerfeld ganz oben auf dem Treppchen. Der Verbandsligaaufsteiger (Staffel Süd), erst seit 2005 im Spielbetrieb, gewann das Endspiel gegen das favorisierte Freizeitteam FC Kiris, das sich aus starken Vereinsspielern bis zur Oberliga Hamburg zusammensetzt, mit 4:3. Das SVT-Team von Patrick Matysik gewann zum ersten Mal den Honda-Cup. Rekordhalter ist der TSV Wankendorf mit 6 Titeln. Die Wankendorfer fusionierten mit dem **TSV Bornhöved** und **SV Schmalensee** zur FSG Saxonia. Das Spiel um Platz 3 gewann der Gastgeber FSG Saxonia mit 1:0 gegen den Kreisliga-Tabellenführer Suchsdorfer SV durch einen Treffer von Nicolai Steffen. Im Halbfinale unterlag die FSG dem SVT Bad Oldesloe mit 1:4.

FC Kiris spendet wie gewohnt Preisgeld

Der FC Kiris, im letzten Jahr nach einem guten Fight dem Oberliga-Spitzensteam SV Todesfelde, der 2023 am Honda-Cup nicht teilnahm, im Finale mit 2:3 im Entscheidungsschießen unterlegen, spendete das Preisgeld für den 2. Platz in Höhe von 400 Euro wie immer für eine soziale Einrichtung. Für den Turniersieger gab es 650 Euro. Für den Sieger des kleinen Finales 200 Euro und für den Suchsdorfer SV 150.

Auszeichnungen für Hendrik Rabe und Lenny Glissmann

Als bester Torhüter wurde Hendrik Rabe vom FC Kiris ausgezeichnet. Der erfolgreichste Torjäger musste in einem Entscheidungsschießen ermittelt werden. Lenny Glissmann (FC Kiris) und Arber Selimi (SVT Bad Oldesloe) hatten je 6 Tore auf dem Konto. Den Titel holte sich dann Glissmann.



26. Honda Cup



Fotos vom Spiel der Zweiten gegen FC KIRIS und vom Spiel der Liga gegen die SG Bornhöved Old Stars - Fotos: © Sönke Ehlers





26. Honda Cup



Foto: © Sönke Ehlers

Platz drei für die FSG Saxonia!

HONDA

Erleben Sie elektrifizierte Mobilität der neuesten Generation.

Von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Honda Frühstöck
20. Januar 2024

Kraftstoffverbrauch der hier abgebildeten Honda Modelle in l/100 km (nach WLTP): Kurzstrecke (niedrig) 5,7-3,6; Stadtraum (mittel) 5,8-3,7; Landstraße (hoch) 6,0-3,8; Autobahn (Höchstwert) 6,3-3,6; kombiniert 6,7-4,3 und gewichtet, kombiniert 0,8 (CB-V e-PHEV) bzw. Stromverbrauch in kWh/100 km (nach WLTP): kombiniert 18,2 und gewichtet, kombiniert 15,3 (CB-V e-PHEV). CO₂-Emissionen in g/km (nach WLTP): kombiniert 101-0 und gewichtet, kombiniert 19 und elektrische Reichweite (EAER) 82 km und (EAER city) 106 km (CB-V e-PHEV). Abbildung zeigt Sonderausstattungen, Verkauf, Beratung und Probefahrten nur innerhalb der gesetzlichen Ladefähigkeitszeiten.



26. Honda Cup



Plus Fußball in und um Neumünster

Ein neuer Name auf der Ehrentafel: SVT Bad Oldesloe gewinnt Turnier in Bornhöved

Von Olaf Wegerich | 01.01.2024, 14:31 Uhr



Auf der Suche nach der Lücke: Tim Wedemeyer (FSG Saxonia, dunkler Dress) hat Arber Selimi vom SVT Bad Oldesloe abgeschüttelt und sieht sich nun Arbnor Mustafa (links) gegenüber. FOTO: OLAF WEGERIC

Der Verbandsligist behauptet sich im Finale des 26. Honda-Cups gegen den FC Kiris mit 4:3 und streicht 650 Euro Siegpriämie ein. Lokalmatador FSG Saxonia wird Dritter, die weiteren Vertreter des Fußball-Altmeisters Neumünster kommen über die Vorrunde nicht hinaus.

HONDA



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*



26. Honda Cup



HOLSTEINISCHER COURIER

DIENSTAG, 2. JANUAR 2024

„Das waren vier tolle Tage“

FUSSBALL Verbandsligist SVT Bad Oldesloe gewinnt 26. Honda-Cup in Bornhöved / Saxonia auf Platz 3

Olaf Wegerich

Mit einer Überraschung endete die 26. Auflage des vom TSV Quellenhaupt Bornhöved veranstalteten Hallenfußballturniers um den Honda-Cup. Bei der Mammutveranstaltung, die sich über vier Tage erstreckte und an der 24 Mannschaften teilnahmen, setzte sich im Finale der SVT Bad Oldesloe überraschend gegen den Vorjahresfinalisten FC Kiris mit 4:3 durch. Die Stormarner trugen sich erstmals in die Siegerliste von Bornhöved ein, Titelverteidiger SV Todesfelde (Oberliga) war nicht am Start.

Der erst 2005 gegründete Verein aus der Kurstadt Bad Oldesloe, der gerade erst als Kreisligameister in die Süd-Staffel der Verbandsliga aufgestiegen ist und dort auf dem dritten Platz überwintert, durfte sich über 650 Euro Siegprämie freuen. Der FC Kiris, bestehend aus aktiven Vereinsfußballern und als Kaltenkirchener Freizeitteam spielend, heimste 400 Euro ein. Die FSG Saxonia wurde durch ein 1:0 gegen den Kieler Kreisligisten Suchsdorfer SV Dritter. Saxonia, das mit 200 Euro belohnt wurde, war der mit Abstand stärkste Vertreter des Altkreises Neumünster in Bornhöved. Nicolai



26. Honda Cup



Steffen gelang im „kleinen Finale“ das goldene Tor für den Verbandsligisten. „Wir können zufrieden sein. Das hat alles gut funktioniert. Für uns war es das größte Highlight, hier vor unseren Fans zu spielen. Unser Trainer ‚Olli‘ (*Harjas Ahluwalia, Anm. d. Red.*) war heute nur da für die Motivation und Ansprache. Ge-coacht haben wir uns selbst“, sagte Steffen, der federführend mit Tobias Jantzen die Aufgabe übernommen hatte. „Die Hallensaison gebe ich den Jungs. Das haben die in Eigenverantwortung geregelt“, erklärte Ahluwalia, der auf der Tribüne mitfieberte.

Ein Wiedersehen gab es in Bornhöved mit der VfR-Legende Ralf Hartmann, der sechs Jahre erfolgreich die FSG Saxonia beziehungsweise deren Vorgänger-SGs trainiert hatte und sich nun dem Tennissport verschrieben hat.

Hartmann coachte die SG Bornhöved Old Stars mit vielen seiner ehemaligen Kicker, die eine grandiose Vorrunde spielte und dank eines bärenstarken Patrick Rehberg im Tor dort ungeschlagen blieb. „In der Zwischenrunde war bei uns die Luft raus. Aber wir wollen nicht meckern. Das Ziel war, die Gruppenphase zu überstehen. Es ist ein schönes Turnier mit Mannschaften aus allen Regionen, das immer schnell ausgebucht ist, was für die Qualität spricht“, zog Hartmann ein positives Fazit.

In die gleiche Kerbe schlug Dirk Ruckpaul aus dem Organisationsteam. „Das waren vier tolle Tage. Der Stellenwert vor Corona war viel niedriger. Da mussten wir um die Teilnehmer ringen. Nach Corona haben wir einen großen Zulauf. Wir mussten sogar einigen Mannschaften absagen. Das Interesse ist riesig. Wir hätten sogar eine fünfte Gruppe spielen können, aber das hätten wir zeitlich nicht hinbekommen“, verriet Ruckpaul, der sich auch über die ständig gut gefüllte Halle und die tolle Stimmung freute.

HOLSTEINISCHER
COURIER
shoz



26. Honda Cup



Enttäuschend war in Bornhöved das Abschneiden der vier weiteren Mannschaften aus dem Altkreis Neumünster. Ansatzweise wusste A-Klassist SV Bokhorst mit sechs Punkten in fünf Spielen zu überzeugen. Dennoch war das Turnier für die Grün-Weißen ebenso nach der Vorrunde beendet wie für den kurzfristig für den B-Klassisten AKM Lübeck ins Feld gerutschten A-Klassenrivalen VfR II (Rang 5 in der Gruppe) sowie für den Kreisliga-Wintermeister SV Wasbek und den TSV 05 (A-Klasse), die beide den sechsten und somit letzten Platz ihrer jeweiligen Gruppe belegten.

HOLSTEINISCHER COURIER

sh:z

DIENSTAG, 2. JANUAR 2024



Hier schüttelt Tobias Jantzen (FSG Saxonia, links) seinen Gegenspieler Jonas Borreck ab, letztlich hatte der Lokalmatador im Halbfinale gegen den späteren Turniersieger SVT Bad Oldesloe aber nicht viel zu bestellen. Platz 3 war für Saxonia anschließend ein schönes Trostpflaster.

Foto: Olaf Wegerich



26. Honda Cup



Segeberger Zeitung



Budenzauber mit dunklen Flecken

SVT Bad Oldesloe gewinnt 26. Honda-Cup der FSG Saxonia – Teams gingen nicht immer fair miteinander um

VON MARKUS BAUER

BORNHÖVED. Dirk Ruckpaul bringt kaum etwas aus der Fassung. Dafür ist der Chef des Organisationsteams des Hallenturniers der FSG Saxonia um den Honda-Cup schon zu lange dabei. Fast so lange wie „Mister Honda-Cup“ Helmut Steffen und Ludwig Griese, die Männer der ersten Stunde sind. Steffen wirkt mittlerweile nur noch im Hintergrund mit, Griese und Ruckpaul nach wie vor an vorderster Front. Was die Macher der 26. Auflage des Hallenfußball-Wettbewerbs in der Sporthalle Bornhöved allerdings mit ansehen mussten, ließ sie gewaltig an ihrem Engagement zweifeln. „Hättest du mich nach zwei Tagen gefragt, hätte ich gesagt, dass es eine 27. Auflage des Honda-Cups nicht mehr geben wird“, gab Ruckpaul zu Protokoll. „An beiden Tagen lag eine aggressive Grundstimmung in der Luft. Das hat keinen Spaß gemacht.“

„ An beiden Tagen lag eine aggressive Grundstimmung in der Luft. Das hat keinen Spaß gemacht.“

Dirk Ruckpaul,
Organisator des Honda-Cups

Das Fehlverhalten der Akteure gipfelte in sechs Roten Karten in den beiden ersten Vorrunden-Gruppen und in zwei Spielabbrüchen. „Es ging nur zur Sache“, stöhnte Ruckpaul, der sogar zwei Mal den Rettungswagen rufen musste.

An Tag eins wurde die Partie zwischen dem Türkischen SV Lübeck und den Old Stars des TSV Wankendorf vorzeitig beendet, weil die Kicker beider Teams sich nicht im Griff hatten und die Situation zu eskalieren

16 **SPORT IM KREIS SEGEBERG**

DIENSTAG, 2. JANUAR 2024



26. Honda Cup



drohte. Die Turnierleitung fällte ein salomonisches Urteil, nahm die Begegnung komplett aus der Wertung, was von den Mannschaften auch akzeptiert wurde. „Sie hatten wohl, nachdem die Gemüter abgekühlt waren, selbst gemerkt, dass sie sich nicht ganz richtig verhalten hatten“, vermutete Ruckpaul.

In der zweiten Begegnung, die ein vorzeitiges Ende nahm, stand sich das gastgebende Team der FSG Saxonía und das Kreisligisten SV Schackendorf gegenüber. In einer hitzigen Auseinandersetzung führten die von Harjas Ahluwalia trainierten Hausherren mit 1:0. Als der Unparteiische kurz hintereinander gleich drei Schackendorfer mit einer persönlichen Strafe belegt hatte und nur noch ein Feldspieler beim SVS übrig geblieben war, brach er die Begegnung ab. Die Partie wurde mit 1:0 für die Saxonien gewertet.



Apropos FSG Saxonía. Der Verbandsligist belegte, wie bei der 25. Auflage des mit 1400 Euro Preisgeld dotierten Honda-Cups, den dritten Rang. Nachdem die Ahluwalia-Schützlinge in der Vorrundrunde gegen den späteren Sieger SVT Bad Oldesloe mit 1:4 den Kürzeren gezogen hatten, besiegten sie dank des Treffers von Nicolai Steffen den Suchsdorfer SV im kleinen Finale mit 1:0 und wurden von ihren Fans mit lauten Sprechchören „Nur die FSG“ gefeiert. „Wir wollten bei unserem eigenen Turnier soweit wie möglich kommen und dies ist uns auch gelungen“, freute sich der FSG-Trainer. „Die Jungs waren über die gesamten Turnierdauer besonders motiviert.“



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*



26. Honda Cup



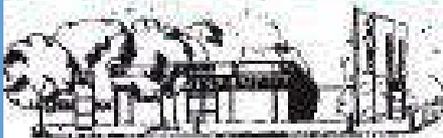
Dasselbe galt auch für die Mannschaft des FC Kiris. Die Freizeitmannschaft aus Kaltenkirchen, die sich 2016 in einer Bar gegründet hatte und nach dem Besitzer Kyriakos Toktrogrou benannt wurde, stürmte mit gerade einmal drei Gegentreffern bis ins Finale. Doch dort wurde sie wie 2022, als sie das Finale im Entscheidungsschießen gegen den SV Todesfelde verloren hatte, von Fortuna im Stich gelassen. „Das Endspiel ist maximal unglücklich für uns verlaufen“, stöhnte Florian Behrmann, der das Team managt und auf einen festen Stamm von zehn Akteuren setzen kann. „Die Bad Oldesloer haben vier Mal aufs Tor geschossen und vier Mal getroffen.“ Am Ende von turbulenten, aber jederzeit fairen 12 Minuten hatten die Stormarner mit 4:3 die Nase vorne und sicherten sich bei ihrem zweiten Start in Bornhöved erstmals den Siegerscheck über 650 Euro.

Für den FC Kiris blieben 400 Euro, die unter drei caritativen Einrichtungen verteilt werden. 100 Euro überreichte Behrmann gleich bei der Siegerehrung an Dirk Ruckpaul für das „Team DoppelPass“, das die Kinderkrebshilfe unterstützt. Zu diesem Zeitpunkt hatte Organisations-Chef Ruckpaul die beiden ersten Tage wieder aus seinem Gedächtnis gestrichen. „An Tag drei und vier haben sich alle sportlich fair verhalten“, meinte er.



Der FC Kiris aus Kaltenkirchen belegte den zweiten Platz beim 26. Honda-Cup in Bornhöved.

Honda Eisenacher



*mehr als nur
ein Partner!*



26. Honda Cup



Eine Szene hatte es ihm besonders angetan: In der Partie der vierten Vorrundengruppe zwischen dem TuS Tensfeld und der zweiten Garnitur des SC Rapid Lübeck entschied der Unparteiische nach einem vermeintlichen Foul des Tensfelder Torhüters Daniel Hahne an Mazlum Yoksul auf Zeitstrafe für den Keeper. „Der Lübecker hat dem Schiedsrichter aber zu verstehen gegeben, dass kein Foulspiel vorgelegen hat“, schilderte Dirk Ruckpaul die Szene, für die er Yoksul den Fairplay-Preis des Honda-Cups verlieh. Und auch in Sachen Zukunft des Honda-Cups zeigte sich der Macher nach den beiden finalen Tagen versöhnt. „Nach zwei Mal schlafen, sieht alles anders aus. Natürlich machen wir im nächsten Jahr weiter.“



Konnte am Ende doch zufrieden sein: Dirk Ruckpaul. FOTO: BAUER

Halbfinale

**FC Kiris -
Suchsdorfer SV** 2:1
Tore: 1:0 Leon Neumann, 1:1 Samuel Benz, 2:1 Malte Pietsch.

**FSG Saxonia -
SVT Bad Oldesloe** 1:4
Tore: 0:1 Luca Strömer, 1:1 Dustin Riehl, 1:2 Arber Selimi, 1:3 Arber Selimi, 1:4 Fatih Karanfil.

Spiel um Platz 3

**FSG Saxonia -
Suchsdorfer SV** 1:0
Tor: 1:0 Nicolai Steffen.

Finale

**SVT Bad Oldesloe -
FC Kiris** 4:3
Tore: 1:0 Arbnor Mustafa, 1:1 Janik Jensen, 1:2 Arbnor Mustafa, 2:2 Leon Neumann, 2:3 Lenny Glissmann, 3:3 Arber Selimi, 4:3 Arbnor Mustafa.

Bester Torwart: Hendrik Rabe (FC Kiris).

Bester Torschütze: Lenny Glissmann (FC Kiris).

Fairplay-Gewinner: Mazlum Yoksul (SC Rapid Lübeck II).

Zuschauer: An allen vier Tagen war die erlaubte Hallen-Kapazität von 180 Besuchern erreicht.



26. Honda Cup



Der letzte offizielle Einsatz für Holger Heisch (li.) beim Honda Cup



Foto: © LR

Wir alle sagen „DANKE“ Gudrun und Holger für Euer Engagement in 26 Jahren Honda Cup und wünschen Euch beiden alles Gute und vor allem Gesundheit im Ruhestand!

HONDA



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*



Ein besonderer Dank geht auch an unsere Damen, die uns bei der Durchführung des 26. Honda Cups kräftig unterstützt haben. DANKE, Mädels!!!!!!



26. Honda Cup



Wir bedanken uns weiter bei den Schiedsrichtern und bei unseren Männern in der Turnierleitung, die alle Ergebnisse notierten.! DANKE!!!





26. Honda Cup



Ein besonderer Dank geht auch an die Firma Grossmann & Siegmeier GbR aus Belau, die uns dieses Gerät zum Ausleuchten des Parkplatzes vor der Sporthalle zur Verfügung gestellt haben. Nochmals DANKE!!!!!!

Sportförderverein Bornhöved e.V.



26. Honda Cup



Marcel Relitz (re.) und Yama Karimi (li.) übernehmen ab 01.01.2024 das Honda Autohaus Eisenacher in Bornhöved und werden auch weiterhin das Sponsoring beim Bornhöveder Budenzauber übernehmen.

**Vielen Dank Euch beiden
und auf gute Zusammenarbeit!**



Foto: © LR



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*

Marcel Relitz übernahm das Honda Autohaus Eisenacher

Vom Praktikanten zum Chef



Marcel Relitz begann als Praktikant im Autohaus Eisenacher. Seit dem 1. Mai ist er der Chef in dem Honda Autohaus in Bornhöved. Fotos: ohe

Bornhöved (ohe). Marcel Relitz hat als Praktikant in der Werkstatt des Honda Autohauses Eisenacher in Bornhöved begonnen, hat dort seine Lehre zum Kraftfahrzeugmechatroniker gemacht und anschließend als Geselle in der Werkstatt gearbeitet. Seit dem 1. Mai ist er der Chef der 20 Mitarbeiter des Autohauses.

„Marcel Relitz wollte schon immer gern selbstständig sein. Als er mir ankündigte, dass er

zusammen mit einem Kollegen etwas Eigenes gründen möchte, haben wir das erste Mal über die Übergabe gesprochen“, sagt Holger Heisch, der das Autohaus 30 Jahre lang zusammen mit seiner Frau Gudrun Eisenacher-Heisch führte.

Gudrun Eisenacher-Heisch ist bereits im Ruhestand. Holger Heisch bleibt Mitinhaber. Als Mentor unterstützt er weiter das Team und will für einen weichen

HONDA



**Eisenacher
Bornhöved**

0 43 23 - 60 61

*mehr als nur
ein Partner!*

Übergang sorgen. Für die Kunden des Autohauses ändert sich durch den Inhaberwechsel nichts. Sie können sich weiterhin auf das bekannte Team verlassen.

Marcel Relitz freut sich, dass seine langjährigen Kollegen ihn auch als Chef akzeptieren. Der 29-Jährige kennt die Arbeit seiner Kollegen genau und schätzt sie sehr. In der Werkstatt reparieren und warten die Meister, Gesellen und Lehrlinge Fahrzeuge aller Fabrikate. Die Kraftfahrzeugmechaniker des Honda Autohauses reparieren einen hohen Anteil an Fahrzeugen fremder Fabrikate. Fahrzeug anderer Marken sind in dem Betrieb sehr willkommen.

Beibehalten möchte Marcel Relitz auch das beliebte Honda Frühstück und das Sponsoring beim Hallenfußball, dem Honda-Cup.

Frischen Wind möchte der neue Chef in den Internetauftritt des Autohauses bringen. In den sozialen Medien möchte er aktiver werden.

Marcel Relitz wohnt mit seiner Partnerin in Trappenkamp. „Meine Freundin unterstützt mich und steht voll dahinter,“ freut sich der neue Autohauschef.



Marcel Relitz übernahm das Honda-Autohaus.



26. Honda Cup



Foto: © LR

**Der 27. Honda Cup findet
von Freitag, 27.12.2024, bis
Sonntag, 29.12.2024,
in Bornhöved statt!**



**Eisenacher
Bornhöved
0 43 23 - 60 61**

*mehr als nur
ein Partner!*